

MIT FLEISS DIE FRUCHT DES GEISTES TRAGEN

Galater 5,22-23:

„Die FRUCHT DES GEISTES aber ist Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Selbstbeherrschung; gegen solche Dinge gibt es kein Gesetz.“

Die Bibel spricht hier bewusst von „der Frucht des Geistes“ und nicht von „Früchten des Geistes“. „Geist“ wird großgeschrieben – es ist der Heilige Geist, nicht der menschliche oder ein böser Geist. Ebenso wird „Frucht“ im Singular genannt, nicht im Plural. Das bedeutet: Es gibt nur eine Frucht, auch wenn sie viele Eigenschaften in sich trägt. Das ist ein wichtiger Punkt, den wir verstehen sollten, bevor wir weiter lesen.

Heute wollen wir durch Gottes Gnade kurz den Unterschied zwischen „Frucht“ und „Früchten“ erklären und verstehen, was

wir jetzt wirklich in uns tragen sollten.

Die Frucht des Geistes

Wenn in der Bibel „Geist“ großgeschrieben wird, ist immer der Heilige Geist gemeint. Klein geschrieben kann es sich auf den menschlichen Geist oder einen bösen Geist beziehen. In Galater 5,22-23 wird „Geist“ großgeschrieben – es geht also um den Heiligen Geist.

Weitere Bibelstellen, die das verdeutlichen, sind: Johannes 16,13; Johannes 15,26; Apostelgeschichte 2,18; Apostelgeschichte 6,10.

Wenn der Heilige Geist in uns wohnt, entsteht diese Frucht. Ohne den Heiligen Geist können wir keine Frucht hervorbringen, die Gott gefällt.

Warum „Frucht“ und nicht „Früchte“?

Man könnte versucht sein zu sagen: „Aber die Früchte des Geistes sind Liebe, Freude, Geduld usw.“ – doch die Bibel sagt klar: die Frucht des Geistes ist.... Das bedeutet, dass es nur eine Frucht gibt, nicht viele einzelne.

Auch in der Realität ist es so: Ein Baum trägt nur eine Art von Frucht. Ein Orangenbaum trägt keine Mangos oder Papayas, ein Apfelbaum keine Birnen oder Trauben. Jede Frucht wächst aus einem Baum als Einheit.

Lukas 6,44:

„Denn jeden Baum erkennt man an seiner Frucht; man sammelt keine Feigen von Dornenbüschen und keine Trauben von Disteln.“

Genauso ist es mit der Frucht des Heiligen Geistes: Sie ist eins, aber sie enthält viele Eigenschaften – Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Selbstbeherrschung.

Man kann es sich vorstellen wie eine einzelne Mango: Sie ist süß, saftig, duftet gut und hat eine angenehme Textur. Alle diese Eigenschaften gehören zu dieser einen Frucht.

Ebenso trägt jemand, der den Heiligen Geist hat, eine Frucht, die alle diese Eigenschaften in sich vereint. Es ist Heiligkeit, die sich

in vielen Facetten zeigt.

Es ist unmöglich, Liebe zu haben, aber keine Freundlichkeit; oder Frieden zu haben, aber keine Sanftmut. Alle Eigenschaften gehen zusammen – sie gehören zur einen Frucht des Heiligen Geistes.

Die Bedeutung für unser Leben

Deshalb, liebe Kinder Gottes: Wer den Heiligen Geist nicht in sich trägt, kann weder Frieden noch Liebe oder Geduld haben – all das zusammen ist Heiligkeit. Wer den Heiligen Geist empfängt, muss alle diese Eigenschaften zeigen – keine darf fehlen!

*Galater 5,22-23 fasst es noch einmal zusammen:
„Die Frucht des Geistes aber ist Liebe, Freude, Friede,
Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut,
Selbstbeherrschung; gegen solche Dinge gibt es kein Gesetz.“*

Hast du den Heiligen Geist empfangen?

Hast du den Heiligen Geist empfangen – durch Buße, Glauben an Jesus Christus und die Taufe? Ohne ihn kannst du keine Frucht hervorbringen. Die Bibel sagt: Wer den Heiligen Geist nicht hat,

gehört nicht zu Christus (Römer 8,9).

Die gute Nachricht: Gott liebt alle Menschen. Das Versprechen des Heiligen Geistes gilt jedem, der zu ihm kommt – egal ob groß oder klein, reich oder arm, gebildet oder ungebildet. Es ist ein Versprechen des Vaters für jedes menschliche Wesen.

Apostelgeschichte 2,38-39:

„Petrus aber sprach zu ihnen: Tut Buße, und jeder von euch lasse sich taufen auf den Namen Jesu Christi zur Vergebung eurer Sünden, und ihr werdet die Gabe des Heiligen Geistes empfangen. Denn euch gilt dieses Versprechen, euren Kindern und allen, die fern sind, so viele der Herr, unser Gott, herbeirufen wird.“

Du musst Jesus zuerst in deinem Herzen annehmen und die richtige Taufe empfangen, damit das Versprechen des Heiligen Geistes auf dich kommt. Richtig bedeutet: mit viel Wasser, im Namen Jesu Christi, so wie es im Vers beschrieben ist.

Maranatha!

Teile diese gute Nachricht unbedingt mit anderen.

Share on:
WhatsApp